

# Verlegeanleitung

## Verlegezeit

### 1. Tag:

kleben, Papier entfernen, evtl. Steine richten, Fugen u. Steine reinigen

### 2. Tag:

verfugen, reinigen

## Kleben und Verfugen

Flexkleber, Flexfuge oder Epoxi  
C2-Kennzahl, flexible Fugenmasse

## Werkzeug

Berner Putzkelle (gerade Kanten),  
Zahnpachtel oder Zahnkelle 3 mm,  
Dreieckskelle, Schwamm,  
Sprühflasche, Fugbrett, Bürste



Der Untergrund muss tragfähig, sauber und staubfrei sein. Bringen Sie zuerst den Fliesenkleber mittels gerader Seite des Spachtels oder Putzkelle auf. Sie erhalten so eine optimale Haftbrücke.



Zeichnen Sie mit der Wasserwaage die Ansatzlinien vor. Ziehen Sie im nächsten Schritt mit dem Zahnpachtel, den Fliesenkleber sorgfältig auf. Die Stege müssen durchgängig sein.



Legen Sie die Mosaikfliesen in gleicher Pfeilrichtung und mit angegebener Fugenbreite aneinander. Bei Verläufen und Design beachten Sie die Nummerierung und den Verlegeplan.



Korrigieren Sie die Fugenbreite mittels Dreieckskelle bei Bedarf. Sollten Differenzen zu groß sein, können Sie das Papier einschneiden und die Steinreihen verschieben. Drücken Sie das Mosaik fest an.



Je nach Bauchemie benötigt der Kleber eine Anziehzeit von bis zu 1 Stunde. Das Einschneiden mit einem Cuttermesser kann das Entfernen des Papiers erleichtern.



Durchfeuchten Sie das Trägerpapier mittels Schwamm oder Sprühflasche. Setzen Sie dem Wasser etwas Spülmittel zu. Dieser Vorgang muss mehrmals wiederholt werden.



Das durchweichte Papier wird diagonal abgezogen. Korrekturen der Steine oder Fugen können nun vorgenommen werden, defekte Steine lassen sich austauschen.



Mit der Bürste können Fugen gereinigt werden. Der Kleber sollte nach Herstellerangaben bis zu 24 Stunden durchtrocknen. Das Mosaik kann vom Papierkleber mit dem Schwamm gesäubert werden.



Die Fugenmasse wird nach Trocknung des Mosaik diagonal mittels Fugbrett oder Gummispachtel in die Fugen eingearbeitet. Nach dem Antrocknen wird die überschüssige Fugenmasse entfernt.



Nach dem Antrocknen wird die überschüssige Fugenmasse entfernt und die Mosaikfliesen gesäubert. Zementschleier kann mit speziellem Reinigungsmittel abgebaut werden.



Nun erstrahlt die Schönheit des Mosaiks im vollen Glanz.